

Forecast-Genauigkeit

↓
Bestandshöhe

↓
Working Capital

Seminar: Supply Chain Kennzahlensystem

Konzeption eines Ursache-Wirkungs-orientierten Kennzahlensystems für die Supply Chain

Ihr Nutzen:

- ❖ Konzentrieren Sie sich auf die wenigen, wesentlichen Kennzahlen (vital-few-Ansatz)
- ❖ Ermitteln Sie Ursachen für schlechte Kennwerte über die gesamte Lieferkette hinweg
- ❖ Bringen Sie die bereichsbezogenen Kennzahlen (Beschaffung, Produktion, etc.) in einen direkten Wirkzusammenhang
- ❖ Stimmen Sie die Zielgrößen unterschiedlicher Kennzahlen optimal aufeinander ab
- ❖ Ermitteln Sie aus einem derartig aufgebauten Kennzahlensystem direkte Verbesserungsmaßnahmen

Wer sollte teilnehmen?

Dieses Seminar richtet sich an Leiter und leitende Mitarbeiter aus den Bereichen Supply Chain Management, Supply Chain Planung, Supply Chain Controlling, Logistik, Logistik-Management, Logistik-Planung, Logistik-Controlling.

Warum sollten Sie teilnehmen?

Mit Hilfe von Kennzahlen kann die Leistungsfähigkeit der Lieferketten hinsichtlich der Erfüllung der Unternehmens- und Kundenanforderungen gemessen und damit die Grundlage für eine kontinuierliche Verbesserung gelegt werden.

Das Seminar vermittelt in kompakter Form den Aufbau eines SC-Kennzahlensystems auf der Basis von Ursache-Wirkungs-Beziehungen (Kausalketten). So wird im Seminar gezeigt, wie die Leistungsmessgrößen der Supply Chain aus den Unternehmenszielen abgeleitet werden und wie Sie zu jeder Top-Kennzahl die wesentliche Einflussfaktoren ermittelt. Mit einem so aufgebauten Kennzahlensystem können Sie die operativen Ursachen für Fehlentwicklungen sofort erkennen.

Dauer des Seminars: 2 Tage

Termin und Ort: Live Masterclass: 18. – 19. Juni 2020, München

Live Masterclass: 03. – 04. September 2020, München

Live Masterclass: 22. – 23. Oktober 2020, Köln

Live Masterclass: 07. – 08. Dezember 2020, München

So begeistert urteilen ehemalige Teilnehmer:

- ✓ „Die Methodik bei der Schaffung und Implementierung von Kennzahlensystemen wurde sehr verständlich erläutert!“
J. Lejhanec, Cirquent GmbH
- ✓ „Sehr professionell und praxisnah aufbereitet!“ S. Sieber, Burger King GmbH
- ✓ „Wie im Flyer beschrieben!“ M. Hamberger, SUMIDA Components & Modules GmbH

Seminarablauf – 1. Tag

- 09:00 Begrüßung und Zielsetzung des Seminars**
- 09:15 Kennzahlen und Kennzahlensysteme in der Supply Chain**
- Bedeutung und Arten von Kennzahlen
 - Operative und strategische Kennzahlen im Supply Chain Management
 - das SCOR-Modell im Überblick
 - Kennzahlen für die Leistungsmessung über SCOR
 - Prozess-Management auf der Basis von Kennzahlen
- 10:45 Pause**
- 11:00 Leistungsindikatoren der Supply Chain (Top-Kennzahlen)**
- Leistungsindikatoren – Dimensionen logistischer Leistungsmessung
 - Wertschöpfungsnetzbezogene Steuerungsansätze
 - Konzeptioneller Rahmen für ein SC-Kennzahlensystem
 - Verbindung logistischer Leistungsindikatoren mit finanziellen KPI's
 - Ableitung konkreter Kennzahlen und deren Bewertung
- 12:30 Mittagspause**
- 13:30 Einflussgrößen auf die Leistungsindikatoren der Supply Chain (operationale Kennzahlen)**
- Kausalketten in der Supply Chain
 - Ableitung von Einflussgrößen über Ursache-Wirkungs-Beziehungen
 - Festlegung geeigneter Messgrößen
 - Wann ist ein Kennwert „gut“, wann „schlecht“ – Definition von Spezifikationsgrenzen
 - Die Rolle von Benchmarks bei der Kennzahlenbewertung
- 15:00 Kaffeepause**
- 15:15 Aufbau eines SCM-Kennzahlensystems zur Unterstützung der neuen Produktionsplanungsstrategie**
- Neuausrichtung der Produktionsplanungsstrategie
 - Ermittlung der relevanten SCM-Kennzahlen
 - Aufbau eines Kennzahlen-Monitorings
 - Ableitung von Zielgrößen zur Steuerung der Produktionsbereiche
 - Exemplarische Darstellung am Beispiel der Kennzahlen Durchlaufzeit und Flussgrad Fertigung
 - Herausforderungen bei der Einführung



Praxisbericht

Uwe Detroy
Leiter Produktionsprogrammplanung,
Heidelberger Druckmaschinen AG, Wiesloch

2. Tag

- 09:00 Datenerhebung und Messzyklen für die Kennzahlen der Supply Chain**
- Historische vs. aktuelle Daten
 - Definition der Basiszahlen zur Kennzahlenbildung
 - Festlegung von Messperiodizitäten
 - Kennzahlenquellen und Rolle der IT-Systeme
 - Kennzahlenaufbereitung
- 10:30 Pause**
- 10:45 Kennzahlenanalyse und –interpretation**
- Analyse der Ursachen für „schlechte“ Kennwerte
 - Analyse von Wechselwirkungen zwischen SC-Kennzahlen
 - Korrelationsanalysen
 - Früherkennung von Fehlentwicklungen
 - Ursachen quantifizieren sowie finanzielle Bewertung der sich ergebenden Potenziale
- 12:15 Mittagspause**
- 13:15 Ableitung von Optimierungsansätzen**
- Entwicklung von Lösungsansätzen für wesentliche Problemursachen
 - Bewertung und Auswahl der Lösungsalternativen
 - Implementierung von Prozessverbesserungen
 - Fortlaufende Performance-Kontrolle der Supply Chain
- 14:45 Kaffeepause**
- 15:00 Einsatz von BW- und BI-Systemen**
- Übersicht IT-Systeme
 - SAP Netweaver BI® vs. QlikView®
 - Vorgehen zur Implementierung
 - Dashboards
 - Demo Beispiel-Dashboard
- 16:00 Ende des Seminars**

Zu diesem Seminar bieten wir auch firmeninterne Schulungen an. Ihre Vorteile: Kein Reiseaufwand – passgenau für Ihren Bedarf – ab dem 4. Teilnehmer günstiger als offenes Seminar.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt. Wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot für ein individuelles Seminar in Ihrem Hause.

Melanie Noack
Tel. +49.221.77109.560
Fax +49.221.77109.31
m.noack@six-sigma-europe.com

Auch als INOUE SEMINAR

Ihre Referenten



Michael Ferger, Dipl.-Ing., ist geschäftsführender Gesellschafter der Unternehmensberatung Six Sigma Europe GmbH in Köln. Sein Beratungsschwerpunkt ist das Supply Chain Management. Hier insbesondere die Themen Business Performance Measurement, und das Demand Management .



Uwe Detroy, Dipl.-Ing., ist Leiter der Produktionsprogrammplanung bei der Heidelberger Druckmaschinen AG in Wiesloch. In dieser Funktion hat er den Aufbau des SCM-Kennzahlensystems bei Heidelberger Druck wesentlich mit verantwortlich.

Über Six Sigma Europe GmbH

SIX SIGMA EUROPE ist spezialisiert auf den Einsatz von Six Sigma bei der Prozess- und Organisationsoptimierung. Unter Anwendung von Six Sigma-Methoden helfen wir Unternehmen, Prozesse sowohl im Bereich der Wertschöpfungskette als auch in administrativen Bereichen zu verbessern.

Anmeldung bitte per Fax an: +49.221.77109.31

Ich/Wir nehme(n) teil:

- Live Masterclass: 18. – 19. Juni 2020, München, zum Preis von 1.995,00 Euro pro Teilnehmer zzgl. MwSt.**
- Live Masterclass: 03. – 04. September 2020, München zum Preis von 1.995,00 Euro pro Teilnehmer zzgl. MwSt.**
- Live Masterclass: 22. – 23. Oktober 2020, Köln zum Preis von 1.995,00 Euro pro Teilnehmer zzgl. MwSt.**
- Live Masterclass: 07. – 08. Dezember 2020, München zum Preis von 1.995,00 Euro pro Teilnehmer zzgl. MwSt.**

Die Preise verstehen sich jeweils inklusive Unterlagen und Verpflegung. Ab dem 3. Teilnehmer einer Firma gewähren wir einen Preisnachlass von 20%.

	1. Teilnehmer	2. Teilnehmer	3. Teilnehmer
Name/Vorname	_____	_____	_____
E-Mail	_____	_____	_____
Firma	_____	_____	_____
Straße/Postfach	_____	Rechnungsanschrift:	
PLZ/Ort	_____	_____	_____
Telefon/Fax	_____	_____	_____
Datum	_____	_____	_____
Unterschrift	_____	_____	_____
Ansprechpartner	_____	_____	_____

-20%

Weitere Informationen

Zahlungsbedingungen: Die Teilnahmegebühr entsteht durch die Anmeldung. Sie ist sofort nach Erhalt der Rechnung zu begleichen.

Stornierungen: Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von € 150,- erhoben. Erfolgt die Stornierung später, müssen wir leider 50 % der Teilnahmegebühr in Rechnung stellen. Anstelle eines angemeldeten Teilnehmers kann selbstverständlich auch eine Ersatzperson benannt werden.

Bei einer Seminarabsage seitens Six Sigma Europe, zum Beispiel wegen Erkrankung des Referenten, wird die Seminargebühr voll rückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen.